



Das dicke Kleid

Da es in Lappland sehr kalt ist, trägt man dort dicke Kleider. Ein Lappländer liess sich einmal das dickste Kleid der Welt herstellen. Dieses Kleid sah aus wie ein Mantel, es war aber fast so weit wie ein Haus, und die Taschen waren so gross wie Zimmer, man konnte Esswaren darin verstauen, die für viele Wochen ausreichen. Vor dem Bauch war ein Ofen angebracht, den man von innen her heizte.

Einmal sah der Mann, der den Mantel trug, eine schöne junge Lappländerin. Er liebte die Frau auf der Stelle und nahm sie in seinen Mantel hinein. Die Lappländerin, die ihn ebenfalls liebte, schenkte dem Mann zwei Mädchen. Nun lebte eine ganze Familie im Kleid des Lappländers. Sogar Hunde und Katzen fanden sich im Saum des Kleides ein und liefen darin herum. Das war ein Haushalt, der auch im härtesten Winter warm genug hatte.

